

Wir wollen auch mitspielen!

Zielgruppe: ab Jahrgangsstufe 1



Zielsetzung

Die Schülerinnen und Schüler (SuS) erfahren anhand einer Beschwerde oder eines aktuellen Ereignisses, dass jeder Mensch das Recht hat, sich zu beschweren. Sie lernen zudem, welchen Personen sie ihre Wünsche sagen können.



Zeit 15 Minuten



Material

evtl. Fotos von Schülervertretung, Schulleitung, Vertrauenslehrkraft



Ablauf/Unterrichtsmethode/Sozialform

Verfassungsbezug

Art. 17 GG

Art. 115 BV

Art. 12 UN-

Kinderrechtskonvention

Ablauf	Methode/Sozialform
<p>1 Einstiegsimpuls: Mitspielen beim Fußball</p> <p>Lehrkraft (L) bringt aktuellen Fall eines Kindes ein, z. B.: „Mich hat ein Kind aus der zweiten Klasse angesprochen. In der Pause spielen die Kinder aus den höheren Klassen Fußball. Das Kind möchte auch gerne mitspielen. Aber die Großen lassen es nicht und sagen: „Du bist noch zu klein! Du kannst das nicht! Geh weg!“ Nun brauche ich euren Rat. Geht euch das auch so?“</p> <p>SuS äußern sich.</p> <p>L: „Danke für eure ehrliche Meinung. Denn auch Kinder dürfen sich beschweren, wenn es für sie ein Problem gibt, das sie alleine nicht lösen können.“</p> <p><i>Alternative: SuS bringen anhand eines aktuellen Falles, ein eigenes Anliegen vor, das sie ansprechen wollen.</i></p>	<p>Stuhlkreis oder am Platz</p>
<p>2 Brainstorming: Suche nach Hilfsmöglichkeiten</p> <p>L: „Ich verstehe, dass das Kind mitspielen will. Aber ich bin nicht der Lehrer der anderen Kinder. Habt ihr eine Idee? Was kann das Kind machen? Wie können wir helfen?“</p> <p>SuS äußern sich zu dem Vorfall und finden Handlungsmöglichkeiten, z. B. die Lehrkraft der anderen Kinder ansprechen, sich an die Klassensprecher/SMV wenden, einen Brief an die Kinder der Klasse schreiben oder ggf. auch das Gespräch mit der Schulleitung suchen.</p> <p>L schreibt Ideen mit bzw. hält entsprechende Bilder, Symbole oder Fotos von SMV, Schulleitung und ggf. Vertrauenslehrkraft bereit.</p>	<p>Stuhlkreis oder am Platz, Fotos</p>
<p>3 Reflexion der Hilfsmöglichkeiten</p> <p>SuS wiederholen die Möglichkeiten sich zu beschweren und überlegen, an welche Stelle sie sich wenden würden, wenn sie ein Problem haben.</p>	<p>Stuhlkreis oder am Platz</p>

(Bildquellen: ©istockphoto.com/Polina Tomtosova, ©istockphoto.com/Visual Generation, ©istockphoto.com/saenal78)

Bei akutem Bedarf können die SuS in Begleitung der L ihr Beschwerderecht an der von ihnen gewählten Stelle sogleich vorbringen.

L: „Wir leben in einer Demokratie. Hier darf jeder seine Meinung sagen. Jeder von euch kann sich bei den Klassensprechern/ der SMV, den Lehrkräften oder der Schulleitung beschweren, wenn es ein Problem gibt, das nicht alleine gelöst werden kann. Das steht für alle Menschen auch in unserem Grundgesetz: Jeder Mensch darf sich beschweren und seine Wünsche sagen.“



Tipps

- Verbindung mit Schul-/ Klassenziel der Woche sinnvoll: „Ich sage meine Wünsche.“
- Plakat mit Mindmap im Klassenzimmer mit Verfassungsverstärker-Symbol nutzen und um den Begriff „Beschwerderecht“ erweitern oder Text der Geschichte zur Erinnerung in die Verfassungsverstärker-Schatzkiste legen.